



**Liebe Mitglieder,  
hier unser aktueller  
Newsletter**

**Mercedes-Benz  
Geländewagen-Club e.V.**

Geschäftsstelle: Schleifweg 13

• D-91085 Weisendorf

• Tel.: 0179 4100423

• geschaeftsstelle@gclubev.de

• www.gclubev.de

Vielen Dank für die zahlreichen Anregungen und positiven Reaktionen auf unsere österliche Newsletteraktion. Wie bereits angekündigt, erscheinen die Newsletter nun wöchentlich. Dabei arbeiten wir die Anregungen und Einsendungen nach und nach ein. Im Sinne unserer Philosophie „Mitglieder für Mitglieder“ freuen wir uns auf viele Anregungen und Einsendungen, die dann allen Clubfreunden verfügbar gemacht werden können.

### **Auflösung der Fragen zur Einführungsschrift**

Gefragt wurde, woran eindeutig zu erkennen sei, dass die Abbildungen in der Einführungsschrift von Vorserienfahrzeugen stammen und welche Version nicht in Serie gefertigt wurde.

Folgendes Kennzeichen für die Vorserie ist hier zu nennen:

Die runden kleinen Seitenblinker sind noch ganz vorne im Kotflügel montiert. In der Serie wanderten diese dann auf die Höhe der A-Säule.

Nicht zur Serie gelangte (glücklicherweise) die Version ohne Allradantrieb. Diese sollte an der vierten Stelle der Fahrgestellnummer mit „0“ oder „1“ als 4x2 Variante erkennbar sein.

### **Weitere erfolgreiche Montagen des Schnittmodells**

Von Jörg Schloëber wurde das eckige Osterei mit dem Motto „Stronger Than Time“ direkt auf der Wanduhr montiert und wacht so darüber, ob alles vorschriftsmäßig läuft. Der „Papiertiger“ im Revier wurde von Bernhard Grotehans „geschossen“.



## **Erprobungsvideo**

Von Klaus Bieleit erhielten wir dieses Video über die Erprobung von G-Modellen, die für die australische Armee geliefert wurden. Hier kann der G in verschiedenen zweiachsigen und der dreiachsigen Version unter Eukalyptus-Bäumen in Aktion betrachtet werden. Da das Video rein dokumentarischen Charakter hat, fehlt die musikalische Untermalung.

[Australische Militär G's in der Erprobung](#)

## **Aus den Anfängen der G-Klasse.**

Nach der Preisliste und der Einführungsschrift der G-Klasse aus 1979 stellte uns Michael Nickel einen Scan eines ganz frühen Verkaufsprospektes zur Verfügung. Der ist wirklich sehr detailliert und gibt einen schönen technischen Gesamtüberblick.

[Verkaufsprospekt 1979 ansehen](#)

Dazu auch gleich die Frage:

Welche Maßnahmen zur Vermeidung von Korrosion wurden serienmäßig eingesetzt?

## **Produktion der G-Klasse in Graz läuft wieder an**

Nach dem corona-bedingten Produktionsstopp laufen der Bänder in Graz wieder an. Da die Lieferzeit für z.B. den G 63 AMG zurzeit rund 18 Monate beträgt, werden sich die Kunden freuen.

[Die Produktion läuft wieder](#)

## **Schon gewusst?**

Wer sich schon einmal die Frage gestellt hat, aus welcher Schriftart der rote Buchstabe unseres Logos stammt, hier die Auflösung. Die sehr selten verwendete Schriftart hat den Namen (kein Witz)

**„Achtung! Polizei!“.**

Für unser Club-Logo wurden die Konturen des Buchstaben G weiß umlegt und schwarz umrahmt sowie die Konturen der G-Klasse eingefügt.

## **G 63 zu wenig Leistung?**

Wem die Produkte aus Graz nicht leistungsstark genug oder nicht ausreichend exklusiv sind, kann sich vertrauensvoll mit ausreichend Deckung auf dem Konto an die Firma Brabus wenden.

Die FAZ befaßt sich im folgenden Artikel mit einem rund 800 PS starken Pickup auf G-Klasse Basis.

[FAZ Artikel Brabus G-Klasse Pickup](#)

## **Weiterbasteln gewünscht?**

Wenn die Schere noch griffbereit ist und der Klebstoff noch nicht wieder in der Schublade liegt, können diese Werkzeuge gleich wieder zum Einsatz kommen. Dem Club wurde ein weiterer Schnittbogen der G-Klasse von Mercedes-Benz Classic „zugespielt“. Viel Spaß bei der Montage.

[Bastelbogen G-Klasse Paris-Dakar](#)

Herzliche Grüße und bleibt gesund!

Bis nächste Woche, euer Newsletter-Team